



Marktblick
Restholzverwertung (50)
Zerkleinern
Brikettieren
Verbrennen

Innovationen am
schleifenden Band
(26)

Vom Kleinstunternehmen zum Weltmarktführer (30)

Alle Kraft in eine
Marke (38)

Moderne Technik
intelligent finanziert
(62)

Bohren, Dübeln,
Leimen – drei auf
einen Streich (68)

Aus der Forschung
Hochleistungs-
Ultraschall (73)

Plattenaufteilsäge **fh 4**
Das PLUS⁺ in Allem!





Vakuum-Pressstechnik (48)



Restholzverwertung (50)



Plattensäge fH 4
Das PLUS⁺ in Allem!

schelling

Titelbild

Schelling Anlagenbau GmbH,
A-Schwarzach
Tel.: 0043-5572-396-0
www.schelling.com

HOB 4, 54. Jahrgang,
April 2007

Gastkommentar	3
Nachrichten	6
Vorschau/Abo	76
Impressum/ Inserentenverzeichnis	77
Titelstory	
Höchste Präzision	10
Messen	
Ligna+ verstärkt positiven Trend der Branche	12
Treffpunkt der Zulieferbranche	14
Der Export boomt – auch auf der ‚Resale‘	16
Fertigungstechnik	
Leistungsfähiges Duo	18
Ingenieurdienstleistungen	21
Partner des Handwerks	22
Innovationen am schleifenden Band	26

INHALT

Genial kombiniert



Die Kundschaft des Tischler- und Schreinerhandwerks will immer individueller und exklusiver bedient werden. Einmal sind es Fronten mit PVC-Beschichtung, einmal softforming-furnierte Teile, dann wieder gewölbte Türen, beschichtet mit HPL. Kurzum, je ausgefallener und individueller der Schreiner seine Kunden bedienen kann, desto stärker kann er sich am Markt positionieren. Die Herausforderung besteht also darin, kleinste Stückzahlen mit unterschiedlichsten Oberflächen kostengünstig zu fertigen. Das Unternehmen Columbus Presstechnology bietet mit

□ Die neu entwickelte Vakuumpresse ‚Multimat‘ von Columbus Presstechnology

seiner neu entwickelte Vakuumpresse ‚Multimat‘ eine perfekte Lösung für dieses Problem: die bewährte Vakuum-Pressstechnik zum Formfurnieren und Schichtverleimen (in verschiedenen Formen nun schon seit über 20 Jahren angeboten) wurde mit der ansonsten sehr aufwändigen 3D-Beschichtungstechnik für Folien in einer einzigen Maschine kombiniert.

Die ‚Multimat‘ ermöglicht kostengünstig Formteile in Schichtverleimtechnik zu verpressen und 3D-Fronten mit PVC zu beschichten.

Dieses ‚Kunststück‘ wird dadurch erreicht, dass der Membranrahmen des Vakuumschisches (der dem Formverleimen dient) abnehmbar ist

□ Ob Fronten mit PVC-Beschichtung, softforming-furnierte Teile oder gewölbte Türen, beschichtet mit HPL – kein Problem für die Vakuumpresse ‚Multimat‘

und ein zusätzlicher Grundrahmen zum 3D-Beschichten auf der Presse verbleibt. Damit kann die Maschine im Handumdrehen von einer Pressetechnik zur anderen umgerüstet werden.

Wenn die Presse zum 3D-Folienbeschichten verwendet wird, werden die Rohteile einfach auf der Tischfläche positioniert, die Beschichtungsfolie über die Tischfläche gelegt, der Grundrahmen inklusive Heizhaube geschlossen, die Heizung gestartet und die Be-

schichtungsfolie mittels Vakuum auf die Rohteile gepresst. Anschließend wird der Grundrahmen geöffnet und die fertig beschichteten Teile entnommen.

Zum Vakuum-Formverleimen wird der Membranrahmen in den Grundrahmen eingesetzt, die Grundform mit den Verleimschichten auf die Tischfläche gelegt, die Rahmenkombination geschlossen und mit der Kraft des Vakuums entsprechend der Grundform verpresst. Bei Bedarf kann auch beim Formverleimen das Werkstück mit der Heizhaube zur Presszeitverkürzung beheizt werden.

Somit unterstützt diese Kombination ideal die Anforderung nach mehr Individualität und Exklusivität im Innenausbau.

Die Standardnutzgröße der Anlage beträgt 2750 mm x 1150 mm. Natürlich sind, so der Anbieter, individuelle Ausführungen und Sondermaß auf Anfrage jederzeit möglich. Weitere Informationen dazu erhalten Sie bei:

www.columbus-tech.com

Halle 14, Stand 511

